Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =

Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della

Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 116 (1935)

Rubrik: Bericht des Zentralvorstandes, Rechnungen, Inventare und

Veröffentlichungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bericht des Zentralvorstandes, Rechnungen, Inventare und Veröffentlichungen Rapport du Comité central, Rapport financier, Inventaires et Publications Rapporto del Comitato centrale, Rapporto finanziario, Inventarii e Pubblicazioni

Bericht des Zentralvorstandes der S. N. G.

für das Jahr 1934

erstattet in der Mitgliederversammlung vom 17. August 1935 in Einsiedeln von E. Rübel

Wenn auch schon seit mehr als einem halben Jahr ein neuer Zentralvorstand amtet, so ist es dennoch Pflicht des "alten", über die Tätigkeit unserer Gesellschaft im Jahre 1934, dem letzten seiner Amtsdauer, zu berichten.

Mitgliederbestand

Seit der letzten Mitgliederversammlung wurden 25 ordentliche Mitglieder aufgenommen, dagegen sind 4 Ehrenmitglieder und 20 ordentliche Mitglieder gestorben, ferner gingen uns 20 Personen durch Austritt verloren. Besonders nahe ging der Gesellschaft der Tod ihres Ehrenmitgliedes Josef Erb, der immer eine weit offene Hand für die Bedürfnisse unserer geologischen Kommission hatte.

Lage der Unternehmungen

Wir haben ein weiteres Krisenjahr hinter uns, in welchem manches der fehlenden Mittel wegen liegenbleiben musste, aber doch noch eine reiche wissenschaftliche Ernte auf den verschiedenen Gebieten unserer Tätigkeit eingebracht wurde. Den unentwegt tätigen Mitgliedern unserer 17 Kommissionen, besonders ihren mit wissenschaftlicher Kommissionsarbeit beladenen Präsidenten sei der beste Dank für die Opferwilligkeit gesagt; ebenso dem Bundesrat und der Bundesversammlung für die gewährten Beiträge. Wie wir uns entgegen dem unterminimalen Krisenbudget das Nächstprogramm oder Nahziel der kulturellen Unternehmungen denken, ersehen Sie aus dem Brief an den Bundesrat, abgedruckt Seiten 70—77 der "Verhandlungen" von Zürich 1934.

Aus dem Zentralfonds war es uns möglich, die Verarbeitung der grossartigen Sauriergrabungen auf San Giorgio von Bernhard Peyer zu unterstützen. Für die Ausgrabungen selber sind andere Quellen ausgiebig geflossen, doch der Grösse der Aufgabe gemäss war es auch unsere Pflicht, mitzuhelfen.

Unsere Kommissionen und Zweiggesellschaften

Über all diese Tätigkeit unserer Unternehmungen mögen Sie die eingehenden Kommissionsberichte in den "Verhandlungen" nachlesen, ebenso über die Arbeit in den Zweiggesellschaften und den weiteren einzelnen Verbindungen.

Mit besonderer Freude können wir die Aufnahme der Geographen als unsere 14. fachliche Zweiggesellschaft verzeichnen. Möge es ihnen in unserer Organisation so wohl sein, wie es den andern ist.

Bibliographie der S. N. G. (1817—1930)

(Verhandlungen, Compte Rendus, Nekrologe, Denkschriften, "Zeitschrift")

In unseren Verhandlungen ist eine Menge wissenschaftlichen Stoffes in Referaten und vollständigen Vorträgen niedergelegt. Die Benutzung war äusserst schwierig infolge Mangel an einem Verzeichnis alles Vorhandenem, einer allgemeinen Bibliographie. Diese zu erstellen war Fräulein Custer eine Herzenssache und mehr als zwanzig Jahre hat sie daran gearbeitet. Sie hat noch die grosse Freude gehabt, die ersten Druckbogen davon in der Hand zu halten. Ihr Mitarbeiter seit 1926, Prof. Dr. Charles Linder, hat die grosse Arbeit weitergeführt und in einem stattlichen Band von 340 Seiten zu glücklichem Abschluss gebracht. Das danken wir ihm aufs herzlichste. Für die Zukunft stehen jeweilen für ein Jahrzehnt Fortsetzungen in Aussicht. Wer von unsern Mitgliedern diese Bibliographie gebrauchen will, kann den Band beim Sekretariat unentgeltlich erhalten.

Internationaler Rat der wissenschaftlichen Unionen

(alt: Internationaler Forschungsrat)

Der Rat sass vom 8.—13. Juli 1934 in Brüssel; die Schweiz war vertreten durch Zentralpräsident Rübel und alt Zentralpräsident Lugeon. Das Exekutivkomitee legte Rechenschaft ab über seine Tätigkeit im letzten Triennium. Unter den vielerlei besprochenen Problemen nahm die Frage des notwendigen Zurücktreibens der überbordenden Masse von Publikationen, die man nicht mehr bezahlen kann und doch besitzen sollte, bedeutenden Raum ein. Die Vertreter der verschiedenen Unionen erstatteten zum Teil sehr ausführlichen Bericht über deren Tätigkeit. Als neuer Präsident des Rates wurde Prof. Nörlund-Dänemark gewählt. Für die nächste Session in 1937 wurde eine Einladung der Royal Society nach London angenommen.

9. internationaler Kongress für reine und angewandte Chemie und 11. Konferenz der Internationalen Chemischen Union

Der Kongress fand in Madrid vom 5.—11. April 1934 statt. Am Kongress waren von etwa 1300 Teilnehmern aus 30 Ländern 22 Schweizer (18 Herren, 4 Damen); offizieller Delegierter war Prof. F. Fichter; der Verband der schweizerischen chemischen Gesellschaften hat darüber noch zwei Sekretäre, Prof. Ernst Waser-Zürich, Dr. Tschumi-Lausanne und den Vertreter in den "Konstantentabellen", Prof. Paul Dutoit-Lausanne, subventioniert. Drei der 22 offiziell bestellten Vorträge waren Schweizern übertragen worden. Prof. Paul Karrer wurde zum Ehrendoktor der Universität Madrid ernannt; Prof. Fichter, der einer der Vizepräsidenten der Union ist, zum Mitglied der spanischen Akademie der Wissenschaften.

Alle zwei Jahre findet eine Unionskonferenz statt, die jedes zweite Mal mit einem allgemeinen Kongress verbunden wird. Die Session von 1932 war verschoben worden auf 1934. Zu einer Vorbesprechung mit dem Organisationskomitee dieses Kongresses hatte die spanische Regierung zwölf Delegierte aus den wichtigsten Kulturländern (Schweiz: Prof. Fichter) auf den August 1933 nach Santander eingeladen. Bei dieser zwölf Tage dauernden Vorkonferenz waren die Delegierten von der spanischen Regierung vollkommen freigehalten, einschliesslich der Reisekosten und zahlreicher Exkursionen.

Unser Antrag auf Änderung der Unionsstatuten in dem Sinne, dass der Abstand zwischen den Veranstaltungen künftig nicht zwei, sondern drei oder vier Jahre betragen solle, wurde zur Behandlung der Unionstagung von 1936 in der Schweiz zugewiesen. Von den übrigen Beschlüssen sind für die Schweiz noch folgende von Bedeutung: den Konstantentabellen und dem internationalen Amt für physikalischchemische Normalsubstanzen werden Unionsgelder in Aussicht gestellt; das Office international de chimie (schweizerischer Vertreter: Prof. Dutoit) richtet seine Wünsche zur Vereinheitlichung des Publikationswesens an alle Zeitschriftenredaktionen.

Für die nächsten vier Jahre wird Prof. N. Parravano-Rom zum Unionspräsidenten gewählt. Die nächste Unionstagung findet 1936 in Luzern statt, der nächste allgemeine Kongress in Rom.

Internationale Physikalische Union

Die Union sass in London und Cambridge unter der Präsidentschaft von Prof. Millikan. Unser Vertreter war Prof. Albert Perrier Lausanne. Das Exekutivkomitee wurde nicht neu gewählt, sondern nur um die nicht wieder wählbaren Mitglieder vermindert. Den Konstantentabellen konnten nur 5000 Fr. zugesprochen werden. Der vom internationalen Forschungsrat gegründeten Kommission für Apparate und Methoden wird ein kleines physikalisches Komitee zugewählt. Zum neuen Präsidenten der Union wird Prof. Nils Bohr gewählt. Die Bezeichnung von Ort und Zeit der nächsten Session wird dem Exekutivkomitee überlassen.

Die Verhandlungen über die Festlegung der Symbole, Einheiten und deren Nomenklatur führten zu guten Resultaten. Die thermischen, elektrischen und magnetischen Einheiten und Bezeichnungen wurden festgelegt, so das Joule in Wattsekunden, die Energie, die Arbeit, die Entropie usw. Auf elektrischem Gebiet einigte man sich über die Definitionen der Einheiten des Maxwell, des Gauss, des Gilbert, des Oersted. Die Arbeiten sollen weitergeführt werden und die Kommission soll für die nächste Session Vorschläge ausarbeiten über die Einheiten der Akustik, der Radiologie, der Photometrie. Die Kommission bildet als wissenschaftliches Organ zugleich ein Bindeglied mit vielen vorhandenen technischen Organen, wie das der Normalmasse, der Dampfdichtetabellen, des Kälteinstitutes, der internationalen Beleuchtungskommission, dann mit den Organen der internationalen wissenschaft-Die Nomenklatur der "Wellen"-Disziplinen harrt lichen Radiounion. Die Schweiz legte auch Anregungen vor, so auch der Bearbeitung. die Zickendrahtsche über akustische Einheiten, eine Jaquerodsche über Einheiten der Masse und des Gewichtes.

Im Gegensatz zu andern Wissenschaften sind die Physiker noch nicht zu internationalen Kongressen unter Teilnahme aller Nationen gelangt. Aber in London wurde eine gewisse allgemeine Zusammenarbeit erzielt, indem die Royal Society als britische Akademie der Wissenschaften mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung die internationale physikalische Union einlud; zugleich organisierte die internationale Union mit der Londoner Physikalischen Gesellschaft zusammen eine internationale physikalische Konferenz. Während die Unionssitzungen für die Delegierten der Mitgliedstaaten reserviert waren, standen die wissenschaftlichen Konferenzen allen Physikern offen und durch Einladung war für Teilnahme aus allen Staaten gesorgt. Es durften auch alle den Unionssitzungen beiwohnen, doch ohne Diskussionsrecht. Teilgenommen haben etwa 600 Physiker.

Internationale wissenschaftliche Radiounion

Die Unionsversammlung von etwa 100 Delegierten fand in London vom 11.—19. September 1934 statt. Unser Vertreter war Dr. Jean Lugeon, der in einem umfangreichen Bericht über die vielfältigen Verhandlungen meldet. Die unerfreulichen Geldumstände spielten ihre Rolle. Aber doch fanden die meisten Abgeordneten, dass die Zeitspanne zwischen zwei Versammlungen, die in Kopenhagen 1931 auf drei Jahre festgesetzt worden war, bei den raschen Fortschritten der Unionsuntersuchungen zu lang sei und wurde Rückkehr zur zweijährigen Sitzung vorgeschlagen. Italien wird voraussichtlich die nächste Tagung auf August oder September 1936 nach Rom einladen. Als neuer Unionspräsident wurde Prof. Appleton gewählt. Einstimmig wurde Deutschland in die Union aufgenommen.

Die fünf Kommissionen haben viel gearbeitet. Sie legten Berichte mit vielen Anregungen und Vorschlägen ab. Es sind dies die Kommissionen für Messmethoden und Eichungen, die für die Wellenverbreitung, für atmosphärische Störungen, für die Verbindung mit den Praktikern und mit verwandten Wissenschaften, für die Radiophysik.

Der Präsident konnte feststellen, dass die Union mit Riesenschritten vorwärtsschreite, dass die Ideen über die Struktur der Atmosphäre und besonders der Ionosphäre sich mehr und mehr präzisieren und dass eine gründliche internationale Zusammenarbeit erreicht worden sei.

Verschiedenes

Vom 1.—3. Juni 1934 feierte die *Universität Bern* in eindrucksvoller Weise ihr hundertjähriges Bestehen. Die S. N. G. war durch ihren Zentralpräsidenten vertreten, der eine Glückwunschadresse überreichte.

Die Mediziner tagten in einem grossen internationalen Radiologenkongress vom 24.—31. Juli 1934 in Zürich, zu welchem ihr Zentralpräsident als Vertreter der S. N. G. ins Ehrenkomitee berufen wurde.

Juli-August 1934 fand die 7. Internationale Pflanzengeographische Exkursion unter Oberleitung von Prof. Giovanni Negri in Florenz durch Mittelitalien statt, an der von der Schweiz Prof. Brockmann-Jerosch, Dr. Werner Lüdi, Prof. Walter Rytz und Prof. Eduard Rübel teilnahmen.

Mit grosser ausländischer Beteiligung feierte die Schweizerische Geologische Gesellschaft unter Prof. Maurice Lugeons Präsidentschaft ihr fünfzigjähriges Bestehen in einer Reihe von Exkursionen durch die ganze Schweiz mit drei gemeinsamen Schlusstagen in Luzern und Umgebung, denen Zentralpräsident und Zentralsekretär beiwohnten und die Wünsche der S. N. G. überbrachten. Ein bleibendes Ergebnis dieser Feier ist der prachtvolle grosse "Geologische Führer durch die Schweiz".

An der Fünfzigjahrfeier unserer Zweiggesellschaft, der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Winterthur, vertrat uns Prof. Hans Schinz; an der Fünfundzwanzigjahrfeier der Ala, Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz, Prof. Bernhard Peyer.

Wir gratulierten der Edinburgh Geological Society zu ihrem hundertjährigen Bestehen und der Königlich Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften zur Hundertfünfzigjahrfeier.

Der Zentralvorstand behandelte die sehr zahlreichen Geschäfte des Jahres 1934 in sechs Sitzungen, wovon die letzte der Übergabe an den neuen Basler Vorstand gewidmet war.

Bericht über die Quästoratsrechnungen der S. N. G. für das Jahr 1934

Der vorliegende Bericht ist der letzte des unterzeichneten Quästors, dessen Amtsdauer mit dem 31. Dezember 1934 zu Ende ging.

Während die Rechnungen der einzelnen Kommissionen zu keinen besonderen Bemerkungen Anlass geben, weist die Betriebsrechnung einschneidende Veränderungen auf. Die Liste der lebenslänglichen Mitglieder ist um die bisher nie erreichte Zahl 7 vermehrt worden, dagegen sind die Einnahmen aus ordentlichen Mitgliederbeiträgen um Fr. 334.19 und die Zinserträgnisse des Gesellschaftskapitals um Fr. 166.90 zurückgegangen. Glücklicherweise sind diese Fehlbeträge durch ein Geschenk gedeckt worden, indem der Jahresvorstand Zürich S. N. G. nicht nur keinen Beitrag an die Kosten der Jahresversammlung gewünscht, sondern darüber hinaus uns ein Geschenk von Fr. 500.überreicht hat, wofür auch hier nochmals der herzlichste Dank ausgedrückt sei. Der Druck der "Verhandlungen" beanspruchte wegen des Mitgliederverzeichnisses Fr. 1036. - mehr als im vergangenen Jahr, dagegen waren die Verwaltungsspesen um Fr. 907.— geringer. Das Defizit der Betriebsrechnung des Jahres 1934 beträgt Fr. 2153. 79 gegen Fr. 5550. laut Budget ("Verhandlungen" 1933, S. 56). Der auf Seite 5 ausgewiesene Rückschlag von Fr. 52,118. 59 ist nur eine Folge der Rückbuchung von Fr. 50,000 (Legat Cornu) vom Betriebskapital zum Stammkapital in Ausführung des Senatsbeschlusses vom 27. Mai 1934. Quästor steht nun wieder vor der unerfreulichen Situation, mit leerer Kasse und mit einem durch die Ungunst der letzten Jahre auf Fr. 6102.15 aufgelaufenen Passivsaldo (siehe Bilanz Scite 17) die einlaufenden Rechnungen des Jahres 1934 bezahlen zu sollen. Er sieht sich gezwungen, nicht nur die Einnahmen des neuen Betriebsjahres vorwegzunehmen, sondern muss dazu unliebsame Anleihen beim Zentralfonds machen, ein Mißstand, der auf die Dauer unhaltbar wird. Wohl hat das Stammkapital (8) eine leichte Zunahme erfahren, aber die abnehmenden Zinserträgnisse und der Rückgang des Mitgliederbestandes mahnen zum Aufsehen. Beim Fonds Daniel Jenny hat sich das Stammkapital um Fr. 100. 30 vermehrt, das disponible Kapital dagegen um Fr. 1368. 90 vermindert durch Ausrichtung von Subventionen an zwei Forschungsarbeiten im Kanton Glarus. Auch die Rechnung des Zentralfonds weist einen Rückschlag auf wegen der Auszahlung eines Beitrages zugunsten der Tessiner Fossiliengrabung. Über die Verwendung disponibler Gelder der übrigen Fonds sei auf die betreffenden Kommissionsberichte verwiesen.¹

Zum Schluss bleibt mir noch die angenehme Pflicht, dem Präsidenten und der Direktion des Geobotanischen Institutes Rübel in Zürich den wärmsten Dank dafür auszusprechen, dass sie uns während der Amtsdauer die schönen Räume des Institutes in gastfreundlicher Weise unentgeltlich zur Benutzung überliessen.

Zürich, den 28. Februar 1935.

R. Streiff-Becker.

¹ Unter dem Titel "Donatoren der Gesellschaft" wurde seit vielen Jahren (erstmals "Verhandlungen" 1890, Seiten 78 und 84) ein Legat von Rud. Gribi, Unterseen (Bern) im Betrage von Fr. 25,000 aufgeführt. Unsere Nachforschungen bei den kompetenten Stellen haben zur Überzeugung geführt, dass dieses Legat uneinbringlich ist, und es wird daher künftig nicht mehr erwähnt werden.

Die Rechnungen der S. N. G. für das Jahr 1934

	A. Quästorat	
I.	Betriebsrechnung	1
11.	Kapitalrechnungen: Disponibles Kapital der Gesellschaft Stammkapital Fonds für den Preis von Dr. Schläfli (1863) Legat Prof. F. A. Forel (1912) Rübel-Fonds für Pflanzengeographie (1914) Fonds für Erdmagnetische Untersuchungen (1915) Fonds für die Reservate Robenhausen (1918) Fonds "Stiftung Dr. Joachim de Giacomi" (1922) Fonds "Aargauerstiftung" (1925) Fonds Daniel Jenny (1926) Zentralfonds (1929) Legat Fanny Custer (1931) Kommission für Luftelektrische Untersuchungen	1 (1 (1 (1 (1 (
	Anhang: Spezifikation der Wertschriften der S. N. G	
	Kommission für die Wissenschaftliche Erforschung des Nationalparks Jungfraujoch-Kommission	22 25
	Bilanz vom 31. Dezember 1934	27
	ang: Jahresrechnung und Bilanz der Genossenschaft "Concilium Bibliographicum"	28
В. Ј	ahresrechnungen und Bilanzen der Unternehmungen der S. N. G. 1 Spezialrechnungsführern	ni
a)]	Eigentum der S. N. G.: Naturschutz-Kommission	28
<i>b)</i> 7	Geodätische Kommission (H. Zölly)	30 31 32 34

1

I. Betriebsrechnung Einnahmen Fr. 204. — A. 1. Aufnahmegebühren von 34 neuen ordentlichen Mitgliedern. Einzahlungen von 7 neuen lebenslänglichen Mitgliedern . 1,400. — 10,649.31 Jahresbeiträge von ordentlichen Mitgliedern 2. Vertragliche Zahlung der Stadtbibliothek Bern 2,500. — 109. — 510. -B. Überträge von Kapitalrechnungen: 3,445, 25 134.65 --. -- 5. Fonds für Reservate in Robenhausen. 6,722,60 2,800. — 1,700. — 10,311.80 C. Ausweis über die der S. N. G. ausgezahlten Kredite der Eidgenossenschaft siehe 3 40,486.61 Ausgaben A. 1. Jahresversammlung Zürich 2. Herausgabe der "Verhandlungen" Nr. 115 (1934): Druck der "Verhandlungen" . . . 7,855. 10 101. — Separatabzüge der Hauptvorträge 7,956.10 Druck der Nekrologe 1,254. — Separatabzüge 152.70 1,406.70 Versendungskosten . . . 708.45 Separatabzuge aus dem geschäftlichen Teil, für Verwaltungszwecke 176. 45 10,247.70 3. Druck des Mitgliederverzeichnisses. . 762.15 Exemplare für neue Mitglieder und Verwal-869.15 107. — 4. Verwaltungskosten: a) Versicherung 52. — Depotgebühr. 5,600. — 249.80436.15 d) Porti Postcheckgebühren 513.55 e) Drucksachen, Buchbinderarbeiten 494, 40 450.30 Eidgenossenschaft...... 3.60 455.65 7,819.30 50,000. — 5. Rückübertragung des Legates Cornu auf Kapitalrechnung 6. Übertrag auf Rechnung Stammkapital der Beiträge der 7 neuen 1,400. — 70,336.15 Übertrag

			Übertrag	Fr. 70,336. 15
	7. Aufwendungen für	spezielle Zwecke:	G	,
×		Luftelektrische Kommission . Naturschutzkommission		300. — 300. —
	B. Aufwendungen für spezie	lle Zwecke, für die Separatfond	ls bestehen:	
	1. Fonds für den Prei	•		
	Druck der Zirkulare	für den Schläflipreis chte	105. 40 29. 25	134.65
	2. Legat Prof. F. A. H	$"orel \dots \dots \dots \dots \dots$,
	3. Fonds für Erdmagr	netische Untersuchungen rvate in Robenhausen		
	Zahlungen auf Grun an Prof. Arn. Hei	nd des § 11 des Reglementes m 2.000 —		
	Prof. F. Baltze	r 1,500. — r 1,089. 20 Fesellschaft 2,000. —		
		lanquet 91.45		
				6,722.60
		entsprechend d. Schenkungsbe	edingungen	2,800. —
		y: ogische Kommission untersuchung Kanton Glarus		1,700. —
	Fossiliengrabung	ing zugunsten der Tessiner des Zoologischen Museums		
	Bibliographie	ürich	311.80	10,311.80
	C. Abrechnungen der Kom der Eidgenossenschaft,	missionen der S. N. G. mit Su für die das Quästorat Rechn	bventionen	,
	ist, siehe 18—25	• • • • • • • • • •	• • • •	${92,605.20}$
2		Abschluss		
	Total der Eir Total der Au	nnahmen	40,486. 61 92,605. 20	
	Rücks	schlag der Betriebsrechnung	52,118.59	
			•	
3	Ausweis über die Kre	edite der Eidgenossenschaft	für das Ja	hr 1934
		len Eidgenössischen Räten für ellschaften bewilligten Kredite Fr. 157,150. —	die S. N. G.	, ihre Kom-
	B. Zahlungen der Eidgenöss	ischen Staatskasse		
	a) Direkt: 1 Geodäi 2. Genoss	tische Kommission enschaft Concilium Biblio-	36,000. —	
	b) An die S. N. G.:	cum	4,000. —	40,000. —
	1. Quästorat de 2. Kommissioner	r S N. G	45,371.95 71,600.—	116,971.95 156,971.95
				107,011.00

		F	
C.	Ausweis über den an die S. N. G. ausbezahlten Betra Fr. 116,971. 95 (siehe oben B, b).	Fr. ag von	
	1. Überträge auf die Rechnungen von Kommissionen:		
		.000. —	
	Hydrobiologische Kommission	600 — 71,600. —	
		000. —	
		400. —	
	Kryptogamen-Kommission, siehe 20 1,	,000. —	
		,600 —	
		.000. —	
		400. —	
	Kommission für die Wissenschaftliche Erforschung	400	
	des Nationalparks, siehe 24	,600. —	
	Kommission f. die Forschungsstation Jungfraujoch,	E00 90 E00	
		<u>700. —</u>	
	2. Üherweisungen an Zweiggesellschaften:		
		800 —	
		200. —	
		000. —	
	Schweiz. Zoologische Gesellschaft 2,0	000. —	
		800. —	
	Schweiz Paläontologische Gesellschaft 2,4	400. — 11,200. —	
	3. Participation aux Fonds internationaux pour la publi	ication	
	des Tables Annuelles de Constantes		
	4. Besträge an die internationalen Unionen:	2,000	
		100, —	
		500 —	
		400. —	
		100. —	
		100. —	
	Union internationale de la Chimie pure et appliquée Dollars 75	230. 80	
		100. —	
		100. —	
	Union internationale de Physique pure et appliquée . franz. Fr. 200. —	40. 65	
	sique pure et appriquee . Iranz. Fr. 200.—		
	Spesen für Beschaffung der Schecks	<u> 50 2,471.95</u>	
		116,971.95	
	II Vanitalyaalanungan		
	II. Kapitalrechnungen	4	į.
	Disponibles Kapital		
	Vermögensvortrag vom Vorjahre	46,051.64	
В.	Einnahmen:		
	Übertrag von Betriebsrechnung: Legat Cornu 50,0		
	Zinsen: Übertrag von Stammgutrechnung 3,4	101.80	
	Einlagehefte 6.95		
	Einlagehefte 6.95 Bankrechnung und Postcheck . 36.50	43. 45	
C		445. 25	
U.	Rückübertragung des Legates Cornu auf	110. 20	
	Stammgutrechnung (Senatsbeschluss vom 27. Mai 1934)		
	Übertrag der Zinsen auf Betriebsrechnung 3,445.25		
	Stempelgebühr		
	Rückschlag der Betriebsrechnung, siehe 2 52,118.59 105,5	500 04	
	<u> </u>		
	Rückschlag der Kapitalrec	chnung <u>52,153.79</u>	
D.	Vortrag auf neue Rechnung Passi	vsaldo 6,102.15	
	- · ·		

9	- 31 -		
	Fords #iis Fadmagnaticaha Untarayahungan	Fr.	9
	Fonds für Erdmagnetische Untersuchungen	4 044 00	•
	Vermögensvortrag vom Vorjahre	1,311.80	
	Einnahmen: Zinsen, siehe 17, Nr. 3	38.95	
	Ausgaben: Keine		
D.	Stand des Fonds am 31. Dezember 1934	1,350.75	
	Fonds für die Reservate in Robenhausen		10
Δ.	Vermögensvortrag vom Vorjahre	1,138.50	
	Einnahmen: Zinsen, siehe 17, Nr. 4 40.20	1,100.00	
ъ.	Pachtzins des Streuelandes 50. — 90. 20		
C.	Ausgaben: Keine		
•	Vorschlag des Fonds	90. 20	
D.	Vermögensstand am 31. Dezember 1934	1,228.70	
D.	Volimogorostama and oi. Bozomooi 1001	1,220.10	
	Fonds «Stiftung Dr. Joachim de Giacomi»		11
	_		
~	Inventar der Obligationen des Fonds	000 500	
Re	stand am 1. Januar 1934 nom. Eingang im Jahre 1934	232,500. — 21,000. —	
	Ausgang im Jahre 1934 durch Rückzahlung zu pari, siehe 17	253,500. — 18,000. —	
	Ausgang im Janie 1904 durch isuckzaniung zu pari, siene 1	235,500. —	
	•	200,000. —	
	Kapitalrechnung des Fonds		
A.	Vermögensvortrag vom Vorjahre nom.	237,281. 10	
В.	Einnahmen:		
	Zinsen des Stammguts 6,000. —		
	Zinsen des Äufnungskapitals: Obligationen 1,020.— Einlageheft 74.50 Bankrechnung 42.90 1,137.40		5
	Rückzahlung von:		
	nom. Fr. 8,000. — Oblig 8,080. 40 nom. Fr. 10,000. — Oblig 10,099. 40 18,179. 80		
	Aufnahme ins Inventar von nom. Fr. 21,000. – Obligationen zum Nominalwert 21,000. — 46,317. 20		
C.	Ausgaben:		
	Übertrag auf die Betriebsrechnung, siehe 1 6,722.60		
	Depotgebühr		
	Ankauf von Obligationen: nom. Fr. 11,000. — 9,590. 20 nom. Fr. 10,000. — 8,766. 40 18,356. 60		
	Entlassung aus dem Inventar von nom. Fr. 18,000.— Obligationen für Rückzah-		
	lung zu pari		
	Vorschlag der Fondsrechnung	3,102.05	
D.	Vermögensstand am 31. Dezember 1934	240,383.15	

12	Fonds « Aargauerstiftung »	Fr.
	A. Vermögensvortrag vom Vorjahre nom.	34,366.15
	B. Einnahmen:	,
	Zinsen: Obligationen, siehe 17 1,115. 10 1,047. 20	
	Bankrechnung 37.80 2,200.10	
	Übertrag auf Äufnungskapital	
	C. Ausgaben:	
	Übertrag auf die Betriebsrechnung 2,800.— Übertrag auf Äufnungskapital . 216.25 Depotgebühr 20.—	
	Bankrechnung, Provision u. Spesen 8. 85 245. 10 3,045. 10	
	Rückschlag der Kapitalrechnung	535.60
		33,830.55
	D. Vermögensstand am 31. Dezember 1934:	
	Schenkungskapital (nom. £ 2000. —) 30,000. — Äufnungskapital 3,380 70 Honorarfonds 449 85	
	33,830. 55	
13	Fonds Daniel Jenny	
	A. Vermögensvortrag vom Vorjahre nom.	13,654.05
	B. Einnahmen:	
	Zinsen: Obligationen, siehe 17	
	Ubertrag auf Stammkapital 20 % der Zinsen 84 15	
	Zinsen Sparheft 60995 "Stamm" 16.15 521.05	
	C. Ausgaben:	
	Übertrag auf die Betriebsrechnung 1,700.— Übertrag auf Stammkapital 20 % der Zinsen	
	Zinsen	
	Rückschlag der Fondsrechnung	1,268.60
	D. Vortrag auf neue Rechnung	12,385.45
	Davon unantastbares Kapital	11,669.05
	•	
14	Zentralfonds	
	Inventar der Obligationen des Fonds	
	Bestand am 1. Januar 1934 nom. Eingang im Jahre 1934	200,000. — 40,000. —
	Augmana im Tahra 1094 leel Dieleel	240,000. —
	Ausgang im Jahre 1934 durch Rückzahlung zu pari	40.000. —
	Bestand am 31. Dezember 1934, siehe 17	200,000. —

			Fr.	
4	Kapitalrechnung des Fonds	*		
	vom Vorjahre	nom.	205,722.50	
B. Einnahmen:	7 000 00			
Zinsen: Obligation	nen 7,893 30 heft 231.75	8,125.05		
C. Ausgaben:	1010	0,120.00		
Übertrag auf die	Betriebsrechnung 10,311.80			
Depotgebühr .				
Eidg. Stempel bei	i Umtausch von Obli-			
gationen		10,476.80		
	Rückschlag der Fon	$\operatorname{dsrechnung}_{-}$	2,351.75	
D. Vermögensstand a	m 31. Dezember 1934		203,370. 75	
	Locat Fanny Custon			15
A Vanni ann an an an an an	Legat Fanny Custer		978. —	10
R. Finnahmen · Zinse	vom Vorjahre		29. 35	
C. Ausgaben: Keine			-	
	am 31. Dezember 1934, siehe 17,		1,007, 35	
20 200000	am of Denome 1 to 1, stone 1, ,		2,001100	
	Luftelektrische Kommission			16
	vom Vorjahre		1,635.60	
B. Einnahmen:	1.4. 1.3. 49. 37. 48. 44.00			
Zins auf Depositer	nheft, siehe 17, Nr. 17 N. G	244 00		
C Augustan Wains	N. G	344. 30		
C. Ausgaven: Keine			044.00	
	Vorschlag der Kapita		344.90	
D 17 2 2 7	m 31. Dezember 1934		1,980.50	
D. vermogensstana a	m or become or reer		1,000.00	
D. Vermogensstana a	an or bozomoor root		1,000.00	
. •	on der Wertschriften der (17
. •	on der Wertschriften der (17
Spezifikati	on der Wertschriften der (I. Obligationen	- Gesellscha	uft .	17
Spezifikati Nominalwert Fr.	on der Wertschriften der (I. Obligationen A. Stammkapital	Gesellscha	uft .	17
Spezifikati Nominalwert Fr. 14,500. — 4 %	on der Wertschriften der (I. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse,	Gesellscha Coupontermin 31.5.	Ertrag Fr.	17
Spezifikati Nominalwert Fr. $14,500.$ $4^{0}/_{0}$	on der Wertschriften der (I. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937	Gesellscha Coupontermin 31. 5. 30. 11.	lft Ertrag	17
Spezifikati Nominalwert Fr. 14,500. — 4 % 4 4,000. — 4 % 4	on der Wertschriften der G I. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937 Allg. Aargauische Ersparniskasse,	Coupontermin 31. 5. 30. 11. 31. 5.	Ertrag Fr. 562. 60	17
Spezifikati Nominalwert Fr. 14,500. — 4 °/0 A 4,000. — 4 °/0 A	on der Wertschriften der (I. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937 Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 3. 7. 1935	Coupontermin 31. 5. 30. 11. 31. 5. 30. 11.	Ertrag Fr.	17
Spezifikati Nominal wert Fr. $14,500.$ — $4^{0}/_{0}$ A $4,000.$ — $4^{0}/_{0}$ A $45,000.$ — $4^{1}/_{2}$ $4^{0}/_{0}$ B	on der Wertschriften der G. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937 Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 3. 7. 1935 Eidg. Anleihe von 1930, rückzahl-	Coupontermin 31. 5. 30. 11. 31. 5. 30. 11. 1. 3.	Ertrag Fr. 562. 60 155. 20	17
Spezifikati Nominal wert Fr. $14,500.$ — $4^{0}/_{0}$ 1 $4,000.$ — $4^{0}/_{0}$ 1 $45,000.$ — $4^{1}/_{2}$ $0/_{0}$ 1	on der Wertschriften der (I. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937 Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 3. 7. 1935	Coupontermin 31. 5. 30. 11. 31. 5. 30. 11.	Ertrag Fr. 562. 60	17
Spezifikati Nominalwert Fr. $14,500.$ — $4^{\circ}/_{\circ}$ A $4,000.$ — $4^{\circ}/_{\circ}$ A $45,000.$ — $4^{\circ}/_{\circ}$ A $5,000.$ — $4^{\circ}/_{\circ}$ S	on der Wertschriften der G. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937 Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 3. 7. 1935 Eidg. Anleihe von 1930, rückzahlbar 1. 3. 1948	Coupontermin 31. 5. 30. 11. 31. 5. 30. 11. 1. 3. 1. 9.	Ertrag Fr. 562. 60 155. 20	17
Spezifikation S	on der Wertschriften der G. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937 Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 3. 7. 1935 Eidg. Anleihe von 1930, rückzahlbar 1. 3. 1948 Stadt Zürich 1933 rückzahlbar 1. 3. 1953 EB B différé, jährl. Auslosungen	Coupontermin 31. 5. 30. 11. 31. 5. 30. 11. 1. 3. 1. 9. 1. 3. 1. 9.	Ertrag Fr. 562. 60 155. 20 1,964. 20 194. —	17
Spezifikati Nominal wert Fr. $14,500.$ — $4^{\circ}/_{\circ}$ 1 $4,000.$ — $4^{\circ}/_{\circ}$ 1 $45,000.$ — $4^{\circ}/_{\circ}$ 1 $5,000.$ — $4^{\circ}/_{\circ}$ 8 $13,000.$ — $3^{\circ}/_{\circ}$ 8	on der Wertschriften der e. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937 Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 3. 7. 1935 Eidg. Anleihe von 1930, rückzahlbar 1. 3. 1948 Stadt Zürich 1933 rückzahlbar 1. 3. 1953 E B B différé, jährl. Auslosungen bis 1962	Coupontermin 31. 5. 30. 11. 31. 5. 30. 11. 1. 3. 1. 9. 1. 3. 1. 9. 15. 5. 15. 11.	Ertrag Fr. 562. 60 155. 20 1,964. 20	17
Spezifikation S	on der Wertschriften der G. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937 Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 3. 7. 1935 Eidg. Anleihe von 1930, rückzahlbar 1. 3. 1948 Stadt Zürich 1933 rückzahlbar 1. 3. 1953 EB B différé, jährl. Auslosungen Dis 1962 Kanton Genf von 1931, kündbar	Coupontermin 31. 5. 30. 11. 31. 5. 30. 11. 1. 3. 1. 9. 1. 3. 1. 9. 15. 5. 15. 11. 1. 1.	Ertrag Fr. 562. 60 155. 20 1,964. 20 194. — 390. —	17
Spezifikati Nominal wert Fr. $14,500.$ — $4^{\circ}/_{\circ}$ A $4,000.$ — $4^{\circ}/_{\circ}$ A $45,000.$ — $4^{\circ}/_{\circ}$ A $5,000.$ — $4^{\circ}/_{\circ}$ A $13,000.$ — $3^{\circ}/_{\circ}$ A $7,000.$ — $4^{\circ}/_{\circ}$ A $13,000.$ — $10,000.$ —	on der Wertschriften der e. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937 Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 3. 7. 1935 Eidg. Anleihe von 1930, rückzahlbar 1. 3. 1948 Stadt Zürich 1933 rückzahlbar 1. 3. 1953 E B B différé, jährl. Auslosungen bis 1962	Coupontermin 31. 5. 30. 11. 31. 5. 30. 11. 1. 3. 1. 9. 1. 3. 1. 9. 15. 5. 15. 11.	Ertrag Fr. 562. 60 155. 20 1,964. 20 194. — 390. — 135. 80	17
Spezifikation S	on der Wertschriften der G. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937 Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 3. 7. 1935 Eidg. Anleihe von 1930, rückzahlbar 1. 3. 1948 Stadt Zürich 1933 rückzahlbar 1. 3. 1953 EB B différé, jährl. Auslosungen Dis 1962 Kanton Genf von 1931, kündbar	Coupontermin 31. 5. 30. 11. 31. 5. 30. 11. 1. 3. 1. 9. 1. 3. 1. 9. 15. 5. 15. 11. 1. 1.	Ertrag Fr. 562. 60 155. 20 1,964. 20 194. — 390. —	17
Spezifikation S	on der Wertschriften der G. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937 Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 3. 7. 1935 Eidg. Anleihe von 1930, rückzahlbar 1. 3. 1948 Stadt Zürich 1933 rückzahlbar 1. 3. 1953 EB B différé, jährl. Auslosungen Dis 1962 Kanton Genf von 1931, kündbar	Coupontermin 31. 5. 30. 11. 31. 5. 30. 11. 1. 3. 1. 9. 1. 3. 1. 9. 1. 3. 1. 9. 15. 5. 15. 11. 1. 1.	Ertrag Fr. 562. 60 155. 20 1,964. 20 194. — 390. — 135. 80	17
Spezifikati Nominalwert Fr. $14,500.$ — $4^{0}/_{0}$ A $4,000.$ — $4^{0}/_{0}$ A $45,000.$ — $4^{1}/_{2}$ $0/_{0}$ A $5,000.$ — $4^{0}/_{0}$ S $13,000.$ — $3^{0}/_{0}$ S $7,000.$ — $4^{0}/_{0}$ A $88,500.$ — B.	I. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937 Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 3. 7. 1935 Eidg. Anleihe von 1930, rückzahlbar 1. 3. 1948 Stadt Zürich 1933 Fückzahlbar 1. 3. 1953 E B B différé, jährl. Auslosungen Dis 1962 Kanton Genf von 1931, kündbar ab 1946	Coupontermin 31. 5. 30. 11. 31. 5. 30. 11. 1. 3. 1. 9. 1. 3. 1. 9. 15. 5. 15. 11. 1. 1. 1. 7.	Ertrag Fr. 562. 60 155. 20 1,964. 20 194. — 390. — 135. 80	17
Spezifikation Nominal wert Fr. 14,500. — 4 °/o 14 4,000. — 4 °/o 14 45,000. — 4 °/o 15 5,000. — 4 °/o 15 13,000. — 3 °/o 15 88,500. — 16,000. — 3 °/o 15 88,500. — B. 16,000. — 3 °/o 15 88,500. —	I. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937 Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 3. 7. 1935 Eidg. Anleihe von 1930, rückzahlbar 1. 3. 1948 Stadt Zürich 1933 Fückzahlbar 1. 3. 1953 EBB différé, jährl. Auslosungen Dis 1962 Kanton Genf von 1931, kündbar ab 1946 Fonds für den Preis von Dr. Schaften 1962	Coupontermin 31. 5. 30. 11. 31. 5. 30. 11. 1. 3. 1. 9. 1. 3. 1. 9. 15. 5. 15. 11. 1. 1. 1. 7.	Ertrag Fr. 562. 60 155. 20 1,964. 20 194. — 390. — 135. 80	17
Spezifikation S	I. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937 Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 3. 7. 1935 Eidg. Anleihe von 1930, rückzahlbar 1. 3. 1948 Stadt Zürich 1933 Fückzahlbar 1. 3. 1953 E B B différé, jährl. Auslosungen bis 1962 Kanton Genf von 1931, kündbar ab 1946 Fonds für den Preis von Dr. Schaft 1962 Gotthardbahn I. Hyp., jährl. Auslosungen bis 1962 Gotthardbahn I. Hyp., jährl. Auslosungen	Coupontermin 31. 5. 30. 11. 31. 5. 30. 11. 1. 3. 1. 9. 1. 3. 1. 9. 15. 5. 15. 11. 1. 7. Chläfli 15. 5. 15. 11. 31. 3.	Ertrag Fr. 562. 60 155. 20 1,964. 20 194. — 390. — 135. 80 3,401. 80	17
Spezifikation S	I. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937 Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 3. 7. 1935 Eidg. Anleihe von 1930, rückzahlbar 1. 3. 1948 Stadt Zürich 1933 Fückzahlbar 1. 3. 1953 EBB différé, jährl. Auslosungen Dis 1962 Kanton Genf von 1931, kündbar ab 1946 Fonds für den Preis von Dr. Schaften 1962	Coupontermin 31. 5. 30. 11. 31. 5. 30. 11. 1. 3. 1. 9. 1. 3. 1. 9. 15. 5. 15. 11. 1. 1. 1. 7.	Ertrag Fr. 562. 60 155. 20 1,964. 20 194. — 390. — 135. 80 3,401. 80 480. — 407. 40	17
Spezifikation S	I. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937 Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 3. 7. 1935 Eidg. Anleihe von 1930, rückzahlbar 1. 3. 1948 Stadt Zürich 1933 Fückzahlbar 1. 3. 1953 E B B différé, jährl. Auslosungen bis 1962 Kanton Genf von 1931, kündbar ab 1946 Fonds für den Preis von Dr. Schaft 1962 Gotthardbahn I. Hyp., jährl. Auslosungen bis 1962 Gotthardbahn I. Hyp., jährl. Auslosungen	Coupontermin 31. 5. 30. 11. 31. 5. 30. 11. 1. 3. 1. 9. 1. 3. 1. 9. 15. 5. 15. 11. 1. 7. Chläfli 15. 5. 15. 11. 31. 3.	Ertrag Fr. 562. 60 155. 20 1,964. 20 194. — 390. — 135. 80 3,401. 80	17
Spezifikation S	I. Obligationen A. Stammkapital Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 2. 3. 1937 Allg. Aargauische Ersparniskasse, kündbar 3. 7. 1935 Eidg. Anleihe von 1930, rückzahlbar 1. 3. 1948 Stadt Zürich 1933 Fückzahlbar 1. 3. 1953 E B B différé, jährl. Auslosungen bis 1962 Kanton Genf von 1931, kündbar ab 1946 Fonds für den Preis von Dr. Schaft 1962 Gotthardbahn I. Hyp., jährl. Auslosungen bis 1962 Gotthardbahn I. Hyp., jährl. Auslosungen	Coupontermin 31. 5. 30. 11. 31. 5. 30. 11. 1. 3. 1. 9. 1. 3. 1. 9. 15. 5. 15. 11. 1. 7. Chläfli 15. 5. 15. 11. 31. 3.	Ertrag Fr. 562. 60 155. 20 1,964. 20 194. — 390. — 135. 80 3,401. 80 480. — 407. 40	17

Nominalwert Fr.			Coupontermin	Ertrag Fr.
	C	. Rübel-Fonds für Pflanzengeogra	phie	
15,000. —		Pfandbriefe, Schweiz. Bodenkredit-	1. 4.	
10,000.	1 /0	Anstalt, von 1910, fällig 1.10.	1. 10.	582. —
		1950		332.
10,000. —	4 0/0	SBB 1934, fällig 1. 3. 1949	3. 3.	
10,000.	- /•	, 2 2 1001, 1001g 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	3. 9.	194. —
25,000. —	4 0/0	Pfandbrief-Emission Pfandbriefbank,	3 . 6.	
20,000.	- /•	Serie 12/13 von 1934, fällig 31.5.1954		485. —
	$3^3/4^0/0$	Schweiz. Bankgesellschaft, von 1931,		
	- 1- 10	Konversion mit 4 % SBB 1934,		
		Fr. 10,000. —		198. —
	4 º/o	Allg. Aargauische Ersparniskasse,		
	•	Konversion mit 4 % Pfandbrief-		
		Emission Pfandbriefbank, Serie 12/13		
		von 1934, Fr. 25,000. —		485. —
		Bruchzins hierauf		236. 90
50,000. —				2,180.90
·		onds «Stiftung Dr. Joachim de Gi		
235,500. —	3 %	SBB différé, jährl. Auslosungen	15. 5.	= 000
		bis 1962	15. 11.	7,020 <i>.</i> —
		E Davids Assessment 191		
		E. Fonds « Aargauerstiftung »		
<i>£</i> 2,000.—	7 %	Oblig. Deutsches Reich von 1924,	15. 4.	1,115. 10
		jährl. Auslosungen 1925—1949	15. 10.	1,047.20
				2,162.30
		F. Fonds Daniel Jenny		
<u> 11,000. —</u>	$3^{1}/_{2}^{0}/_{0}$	S B B Serie A-K, jährliche Aus-	30. 6.	
		losungen bis 1962	31. 12.	385. —
		C. Zantualfan da		
***	011 01	G. Zentralfonds		
50,000. —	31/2 0/0	Jura-Simplon, fällig am 31. 12. 1957	1.4.	1 607 50
£0.000	= 0 /	Stadt Zürich war 1000 füllig am	1. 10. 31. 5.	1,697.50
50,000. —	5 %	Stadt Zürich, von 1929, fällig am 31.5.1941	30. 11.	2,425. —
40,000. —	4 0/0	Schweiz. Kreditanstalt Zürich, fällig	26. 2.	2,120.
10,000.	± /0	am 26. 2. 1937	26. 8.	776. —
30,000. —	33/4 0/0	Kanton Zürich von 1933, kündbar	28. 2.	
,	- /- /-	ab 30. 11. 1944	31.8.	1,091.20
20,000. —	4 º/o	Kanton Genf von 1933, rückzahlbar	15.2.	·
•	,	durch Amortisation bis 1963	15.8.	776. —
5,000. —	$4^{1}/4^{0}/0$	Zentralschweiz. Kraftwerke Luzern,	30.6.	
		fällig am 30. 6. 1951	31. 12.	206. 10
5,000. —	4 º/o	Stadt Zürich, rückzahlbar ab 30. No-	31.5.	404
000.000		vember 1945	30.11.	194. —
<u> 200,000. —</u>				
	$3^3/4^0/0$	Schweiz. Kreditanstalt Zürich, 26.2.		
		1934, Konversion mit 4 % Schweiz.	04.3	FOF 20
		Kreditanstalt Zürich, Fr. 40,000. —	26. 2.	727.50
			3	7,893. 30

	II. Einlage- und Sparhefte		Fr.	
4	Fonds für den Preis von Dr. Schläfli:	Ertrag	Saldo 31. 12. 34	
1.		123. 55		
9	Nr. 56,387. Aarg. Kantonalbank	120. 00	4,775.85	
4.		40 OE	1 001 20	
9	Nr. 1539. Schweiz. Bankgesellschaft, Aarau	48. 95	1,681. 30	
Э.	Fonds für Erdmagnetische Untersuchungen:	20 05	4 955 775	
A	Nr. 33,311. Aargauische Kantonalbank Fonds für die Reservate in Robenhausen:	38. 95	1,355.75	
4.		40.00	1 000 70	
5	Nr. 14,477. Schweiz. Volksbank Wetzikon	40. 20	$1,\!228.70$	
9.	Fonds "Stiftung Dr. Joachim de Giacomi":	74 50	0 557 00	
c.	Nr. 1919. Schweiz. Bankgesellschaft, Aarau	74.50	2,557.60	
о.	Fonds "Aargauerstiftung":	00 45	0.000 70	
-	Nr. 3049. Schweiz. Bankgesellschaft, Aarau	93. 15	3,380.70	
7.	Fonds Daniel Jenny:	05 75	000 55	
	Nr. 50,200. Aargauische Kantonalbank	35. 7 5	800.55	
	Fonds Daniel Jenny "Stamm":	40.45	* 04.00	
0	Nr. 60,995. Aargauische Kantonalbank	16. 15	584. 90	
8.	Kommission für das Schweizerische Naturwissen-			
	schaftliche Reisestipendium:	100	4.050	
^	Nr. 1970. Schweiz. Bankgesellschaft, Aarau	106. —	4,252. —	
9.	Kapitalrechnung:	9 40	100.00	
	Nr. 11,141. Allg. Aargauische Ersparniskasse	3. 10	109.60	
10	Nr. 2113. Schweiz. Bankgesellschaft, Aarau Kommission für Veröffentlichungen:	3. 85	132. 20	
10.	Nr. 496. Aargauische Kantonalbank	167.55	1 200 05	
	N- 50 50 <i>C</i>	238. 25	4,326 85	
11	Kryptogamen-Kommission:	200, 20	3,093, 55	
77.	Nr. 32,493. Schweiz. Bodenkreditanstalt, Zürich .	25.75	819. —	
	Nr. 32.494. " " " " " " " " " " " " " " " " " " "	54. 25	2,732. 10	
12	Pflanzengeographische Kommission:	01. 20	2,102.10	
	Nr. 29,922. Allg. Aargauische Ersparniskasse, Aarau	282.50	9,976. 20	
13.	Wissenschaftliche Nationalpark-Kommission:	-0	0,010.20	
	Nr. 499. Aargauische Kantonalbank	123. —	998.70	
14.	Fonds Fanny Custer:		5550	
		29.35	1,007.35	
15.	Zentralfonds:		_,	
	Nr. B. 57,181. Schweiz. Kreditanstalt, Zürich	231.75	13,382.55	
16 .	Jungfraujoch-Kommission:		,	
	Nr. B. 56,226. Schweiz. Kreditanstalt, Zürich	12.50	178.65	
17.	Luftelektrische Kommission:			
	Nr. B. 56,225. Schweiz. Kreditanstalt, Zürich	44.90	1,980.50	
			59,354. 60	
			00,004. 00	
III.	Abrechnungen der Kommissionen	mit S	ubven-	
	tionen der Eidgenossensch			
	tionen der Dagenossensen	idi t		
	Kommission für Veröffentlichungen		Fr.	18
A.	Vortrag vom Vorjahre		16,491.40	
В.	Vortrag vom Vorjahre		-	
	Druckbeitrag Prof. A. Heim an Denk-			
	schriften, Bd. LXIX, 2 2,000. —			
	Verkauf von Denkschriften durch Gebr.			
	Fretz AG., Zürich 694.50			
	Zinsen, Konto-Korrent 2.—			
	Zinsen in Einlageheften 405.80 10	0,102 30		
	Übertrag 10	0,102.30	16,491.40	

			Fr.
	C. Ausgaben:	Übertrag 10,102.30	16,491.40
	Druck der Denkschriften. Rechnung der	44.449.00	
	Gebr. Fretz AG	16,443. 20 363. —	
	Druck von Zirkularen	12.50	
	Bureaumaterial	16.50	
	Gutachten	200. —	
	Feuerversicherung (Fr. 100,000. –)	64. —	
	Konto-Korrent, Provision und Spesen .	2. — 17,101.20	
		Mehrausgaben 1934	6,998.90
	D. Vortrag auf neue Rechnung	· · · · · · · · ·	9.492.50
19	Gletscher-Komm	ission	
	A. Vortrag vom Vorjahre		674.75
	B. Einnahmen: Subvention der Eidgenossen-		
	schaft	6,400. —	
		91. 35 6,491. 35	
	C. Ausgaben:	20.0 20.	
	1. Verwaltung	79.65 499.90	
	3. Gletscher- und Schneebeobachtungen	2 324 50	
	4. Gletschersondage	498. 70	
	5. Gletscherfilm6. Besondere Studien	-	
	6. Besondere Studien	2,803 15	
	7. Verschiedenes	232.55 6,438.45	
		Mehreinnahmen 1934	52.90
	D. Vortrag auf neue Rechnung	• • • • • • •	727.65
20	Kryptogamen-Kom	mission	
			1,568.75
	B. Einnahmen: Subvention der Eidgenossenschaft	1,000. —	
	Verkauf von "Beiträgen zur Kryptogamen-		
	flora" durch Gebr. Fretz AG Zinsen: Konto-Korrent	1,284.60	
	Sparhefte	3. 90 80. — 2,368. 50	
	C. Ausgaben:	2,000.00	
	Gebr. Fretz AG., Zürich: Druck Titel-		
	blatt, Bd. VII	23.50	
	Gebr. Fretz AG., Zürich: Porti	18. 15	
	Konto-Korrent, Provision, Spesen	1.90 43.55	
		Mehreinnahmen 1934	2,324.95
	D. Vortrag auf neue Rechnung	• • • • • • •	3.893.70
21	Geotechnische Kon	ımission	
	A. Vortrag vom Vorjahre		202, 28
	B. Einnahmen: Subvention der Eidgenossen-		
	schaft	9,600. —	
	Büchererlös	334. 80	
	Erlös aus Separata der Bodenkarte Verlag Huber für "Gesteine der Schweiz"	193. 20	
	Konto-Korrent-Zinsen	1,494. — 80. 70 11,702. 70	
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Übertrag 11,702.70	202, 28
		0001 01 ag 11,102.10	404, 40

				Fr.	
C.	Ausgaben:	Übertrag	11,702.70 P	assivsaldo 202.28	50
	1. Bureau, Sitzungen	1,227. 45	,		
	Konto-Korrent, Provision, Spesen	21. 30			
	2. Verbände:	21.00			
	Int. Verband für Materialprüfungen .	72.80			
	Schweiz. Verband f. Material prüfungen	100. —			
	Schweiz. Mineralog u. Petrograph. Ges.	500. —			
	3 Nutzbare Gesteine der Schweiz:	000.			
	Verlag Hans Huber, Bern	657. 35			
	4 Geotechnische Karte der Schweiz:	001.00			
	Redaktion	1,061.90			
	Druck	2,000. —			
	5. Untersuchung von Erzlagerstätten:	2,000.			
	Druck	4,357 60			
	Druck	595. 65			
	Dünnschliffe	156. 3 4			
	6. Strassenbaugestein	181.55			
	7. Verschiedene nutzbare Mineralien.				
	8. Bücher, Buchbinder		11,213 32		
	o. Duonoi, Duonoindoi			100.00	
		Mehreinna	nmen 1934	489.38	
D.	Vortrag auf neue Rechnung			287.10	
					ž,
	Kommission für das Schweiz. Naturwiss	eancabaftlia	ha Daicacti	nandium	22
				_	
	Vortrag vom Vorjahre			2,161.80	
B.	Einnahmen: Subvention der Eidgenossenschaft	2,000. —			
	Zinsen: Einlageheft	106. —			
	Konto-Korrent	70	2,106.70		
C.	Ausgaben: Separata Jahresbericht	3.90			
	Porti				
	Konto-Korrent, Provision, Spesen	90	14.80		
	, , , , , ,	Mehreinnal	mon 1021	2,091.90	
_					
D.	Vortrag auf neue Rechnung			4,253,70	
	Pflanzengeographische	Kommissi	on		23
٨	Vortrag vom Vorjahre		-	19 094 79	
		0.400		13,034.73	
B.	Einnahmen: Subvention der Eidgenossenschaft	2,400. —			
	Zinsen der Schenkung Prof. E. Rübel.	2,180.90			
	Differenz auf An- und Verkauf von Obli-	E.10			
	gationen der Schenkung Prof. E. Rübel	545. —			
	Verkauf von "Beiträge zur geobotanischen	00m 4F			
	Landesaufnahme"	237. 15			
	Anteil Dr. Zobrist an Druckkosten	600. —			
	Zinsen: Sparheft	282. 50	4.040.40		
_	Konto-Korrent	98.05	6,343.60		
C.	Ausgaben: Hans Huber, Bern. Anzahlung				
	an Buch von Dr. Zobrist, Heft 18	3,000. —			
	Reiseentschädigungen	52.70			
	Depotgebühr der Schenkung Prof. E. Rübel	20.50			
	Separata Jahresbericht	4. 15			
	Porti	8. 20			
	Konto-Korrent, Provision, Spesen	26.45	3,112. —		
		Mehreinnal	nmen 1934	3,231.60	
n	Vartrag auf mana Pachanna				
D.	Vortrag auf neue Rechnung			16,266.33	

B. Einlageheft

Heft Nr. 192 der Aarg. Kantonalbank, Aarau Fr. 14.25 Saldo 31. XII. 1934 " 223.25

Betriebsrechnung

<u> </u>	
Einnahmen:	Fr.
Zinsenübertrag aus der Kapitalrechnung	3,493. 95
Ausgaben:	
Beitrag an Gehalt des 2. Adjunkten	
Sekretärs	
Zeichn. Arbeiten	
Bureaumaterial	
Bureaumaterial	
Depotgebühr	
Depotgebühr	5,837. 10
Mehrausgaben 1934	2,343. 15
Kapitalrechnung	
A. Vermögensvortrag vom Vorjahre	96,648.40
B. Einnahmen:	
Zinsen: Obligationen 3,334.30	
Zinsen: Obligationen 3,334.30 Einlageheft 14.25	
Bankrechnung 55.40	
auf Darlehen an die Geologische	
Kommission	
3,493.95	
Rückzahlung der Geologischen Kom-	
mission	
C. Ausgaben:	
Übertrag auf Betriebsrechnung 3,493.95	
Mehrausgaben der Betriebsrechnung 2,343.15	
5,837.10	
Geologische Kommission, Abzahlung an	
Darlehen (Fr. 7,500.—) 3,000.— 8,837.10	
Rückschlag der Kapitalrechnung 1934	2,343.15
D. Vermögensvortrag auf neue Rechnung	94,305 25

Saldi von Bankrechnungen: Fr. "Betriebsrechnung"	 	I. Stammkapital (5) Fonds für den Preis von Dr. Schläfli (6)	Fr. 89,060. 95	Fr.	
Kommission für Veröffentlichungen Gletscher-Kommission	0 - - - - - - - - - - - - - - - - - - -	Legat Prof. F. A. Forel (7) Rübel-Fonds für Pflanzengeographie (8) Fonds für Erdmagnetische Untersuchungen (9) Fonds für die Reservate in Robenhausen (10) Genossenschaftsanteile des Concilium Bibliographicum, p. m. Fonds "Stiftung Dr. Joachim de Giacomi" (11) Fonds "Aargauerstiftung" (12) Fonds Daniel Jenny (13) Zentralfonds (14) Legat Fanny Custer (15) Luftelektrische Kommission (16) II. Kommission für Veröffentlichungen (18) Gletscher-Kommission (19) Kryptogamen-Kommission (20) Geotechnische Kommission (21)	32,741. 20 1,681. 30 50,000. — 1,350. 75 1,228. 70 —. — 240,383. 15 33.830. 55 12,385. 45 203,370. 75 1,007. 35 1,980. 50 9,492. 50 727. 65 3,893. 70 287. 10 4,253. 70 16,266. 33 825. 95 179. 65	35,926.58 94,305 25	_ 40
Der Quästor: Dr. R.	Streiff-Becker.	IV. Kreditor: Medizinisch-Biolog. Gese V. Transitorische Posten		$\begin{array}{r} 2,038.88 \\ 22,706.10 \\ \hline 823,997.46 \end{array}$	

28

Jahresrechnung und Bilanz der Genossenschaft «Concilium Bibliographicum»

ANHANG

uoi	Gen	J35C	1150	ща		« t	JUI	CII	lun	1 1	מופ	110	gra	apı	ncı	LILL	>>	
						1	Pro	fits										Fr.
Subventions		_		_	_					_				_				15,764.45
Intérêts																		262, 43
Profits d'escompte																		211.75
Entremise	•	•		•	•	•	•		•		•	·		•	į		•	29. 55
Editions																		436, 40
Solde profits-perte																		46, 82
Pertes																		17,190.66
161665	• •	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	٠	•	•	
																		33,942.06
							Per	tes		9								
Editions		•														•		2,978.85
Administration de	l'in	met	ıble	•	•													4,317.20
Menus frais																		556.81
Salaires																		20,870.75
Eclairage et chau																		1,245.20
Poste, téléphone,	télé:	grap	he															382.52
Frais de bureau																		61.70
Reliure																		14.80
Assurance et loye																		435, 60
Décompte mobilie																		637 50
Décompte biblioth																		62.73
Pertes de change											_							811.60
																		1,566 80
Pertes sur papier																	•	1,566 80
																	•	1,566 80 33,942.06
	• •		•		•	•	•	•	•	٠	•	•	•	•			٠	
	• •	•	•		•	ire	au		•	٠	•	•	•	•			•	
Pertes sur papier		Bilan	de	C	Iôtu	ire	$egin{array}{c} oldsymbol{a} oldsymbol{u} & Ac \end{array}$	31 <i>tif</i>	dé	éce	mb	re	193	34	•	•	•	33,942.06
Pertes sur papier Caisse		Bilan	de	c	Iôtu	ire	\mathbf{au} Ac	31 <i>tif</i>	dé	éce	mb	re	193	34			•	33,942.06
Pertes sur papier Caisse Chèques et virem	ents	Bilan pos	de tau		Iôtu		. au Ac .	31 <i>tif</i>	dé	ce	mb	re	193	34	•		•	33,942.06 164.71 692.93
Caisse Chèques et virem Banque	ents	Bilan pos	de tau		Iôtu		au Ac .	31 tif .	. dé	ce	mb	re	193	34		•	•	33,942.06 164.71 692.93 6,330.15
Caisse Chèques et virem Banque Immeuble	ents	Bilan pos	de tau	·			* au Ac	31 tif .	. dé		mb:	re	193	34				33,942.06 164.71 692.93 6,330.15 100,000.—
Caisse Chèques et virem Banque Immeuble Débiteurs	ents	Bilan pos	de tau	·			** **Ac** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** **	31 tif .	. dé		mb:	re	193	34				33,942.06 164.71 692.93 6,330.15 100,000.— 7,163.03
Caisse Chèques et virem Banque Immeuble Débiteurs Editions	ents	Bilan pos	de tau	·			** **Ac** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** **	31 tif .	. dé		mb:	re	193	34				33,942.06 164.71 692.93 6,330.15 100,000.— 7,163.03 4,870.—
Caisse Chèques et virem Banque Immeuble Débiteurs Editions Papier	ents	Bilan pos	de tau	·			** **Ac** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** **	31 tif .	. dé		mb:	re	193	34				33,942.06 164.71 692.93 6,330.15 100,000.— 7,163.03 4,870.— 1,500.—
Caisse Chèques et virem Banque	ents	Bilan pos	de tau	·			** **Ac** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** **	31 tif .	. dé		mb:	re	193	34				33,942.06 164.71 692.93 6,330.15 100,000.— 7,163.03 4,870.— 1,500.— 1.—
Caisse Chèques et virem Banque Immeuble Débiteurs Editions Papier	ents	Bilan pos	de tau	·			* au Ac	31 tif .	. dé		mb:	re	193	34				33,942.06 164.71 692.93 6,330.15 100,000.— 7,163.03 4,870.— 1,500.— 1.— 1.—
Caisse Chèques et virem Banque	ents	Bilan pos	de tau	·			* au Ac	31 tif .	. dé		mb:	re	193	34				33,942.06 164.71 692.93 6,330.15 100,000.— 7,163.03 4,870.— 1,500.— 1.—
Caisse Chèques et virem Banque	ents	Bilan pos	de tau	·			au Ac	31 tif	. dé		mb:	re	193	34				33,942.06 164.71 692.93 6,330.15 100,000.— 7,163.03 4,870.— 1,500.— 1.— 1.—
Caisse Chèques et virem Banque	ents	Bilan pos	de tau	·			* au Ac	31 tif	. dé		mb:	re	193	34				33,942.06 164.71 692.93 6,330.15 100,000.— 7,163.03 4,870.— 1,500.— 1.— 1.— 120,722.82
Caisse Chèques et virem Banque Editions	ents	Bilan pos	de tau	·			au Ac	31 tif	. dé		mb:	re	193	34				33,942.06 164.71 692.93 6,330.15 100,000.— 7,163.03 4,870.— 1,500.— 1.— 1.— 120,722.82
Caisse Chèques et virem Banque	ents	Bilan pos	de tau	·			au Ac	31 tif	. dé		mb:	re	193	34				33,942.06 164.71 692.93 6,330.15 100,000.— 7,163.03 4,870.— 1,500.— 1.— 120,722.82 23,400.— 85,000.—
Caisse Chèques et virem Banque	ents	Bilan pos	de tau	·			au Ac	31 tif	. dé		mb:	re	193	34				33,942.06 164.71 692.93 6,330.15 100,000.— 7,163.03 4,870.— 1,500.— 1.— 1.— 120,722.82 23,400.— 85,000.— 85.85
Caisse Chèques et virem Banque	ents	Bilan pos .	de tau	·			au Ac	31 tif	. dé		mb:	re	193	34				33,942.06 164.71 692.93 6,330.15 100,000.— 7,163.03 4,870.— 1,500.— 1.— 1.— 120,722.82 23,400.— 85,000.— 85,85 4,000.—
Caisse Chèques et virem Banque	ents	Bilan pos .	de tau	·			au Ac	31 tif	. dé		mb:	re	193	34				33,942.06 164.71 692.93 6,330.15 100,000.— 7,163.03 4,870.— 1,500.— 1.— 1.— 120,722.82 23,400.— 85,000.— 85,85 4,000.— 8,236.97
Caisse Chèques et virem Banque	ents	Bilan pos .	de tau	·			au Ac	31 tif	. dé		mb:	re	193	34				33,942.06 164.71 692.93 6,330.15 100,000.— 7,163.03 4,870.— 1,500.— 1.— 1.— 120,722.82 23,400.— 85,000.— 85,85 4,000.—

Prof. J. Strohl.

Jahresrechnungen und Bilanzen von Unternehmungen der S. N. G. mit Spezialrechnungsführern

29	Schweizerische Naturschutzkommission	
	Einnahmen	Fr.
	Saldo vom 31. Dezember 1933 Beitrag aus Betriebsrechnung der S. N. G	1,412.95 300. — 300. —
	Ausgaben	2,012. 95
	Beitrag an die Wisentgesellschaft. Reisespesen	20. — 44. 30 158. 75 25. — 1,764. 90 2,012. 95
	Auf Extrarechnung:	2,012. 00
	Geschenk der Stiftung Amrein-Troller	275 $1,062.50$
	Bestand am 31. Dezember 1934	1,337.50
	Der Kassier: Dr. P. Vos	seler.
30	Geologische Kommission	
	A. Saldo am 31. Dezember 1933	4,139.85
	1. Subvention der Eidgenossenschaft pro 1934	86,178.05
	C. Ausgaben:	90,317.90
	 Geologische Feldaufnahmen der Mitarbeiter, Gesteinsanalysen und Dünnschliffe	85,975.70
	D. Saldo am 31. Dezember 1934	4,342. 20
	Der Rechnungsführer: 0. P. Sch	warz.
31	Schweizerische Geodätische Kommission	
	A. Passivsaldo vom Jahre 1933	
	Total Einnahmen 36,502.70	
	Übertrag	004. 10

			Fr.	
	Üb	ertrag Passivsaldo	354.10	
C. Ausgaben:				
1. a) Gehalt für 2 Ingenieure	94.000			
b) Entschädigung f. 3 Hilfskräfte	5,121. —			
c) Unfallversicherung für Inge-	0,121			
nieure und Hilfskräfte.	322, 70	29,443.70 (80,8 %)		
		20,110.10 (00,0 /0)		
d) Feldzulagen u Reiseauslagen	4,400.30			
e) Neue Instrumente, Werkzeuge	294.25			
f) Materialauslagen der Inge-	475.60			
nieure, Reparaturen g) Versicherung des Materials .	152. 50			
h) Bücherei, Telephon, Bureau-	102.00			
auslagen der Ingenieure.	345. 15	5,667.80 (15,6%)		
wastagen act ingenious				
		35,111.50 (96,4 %)		
2. Procès-verbal 1934 und dessen				
Spedition		761.80 (2,1 ^o / _o)		
1		35,873.30 (98,5 %)		
		55,575.50 (85,576)		
3. Kommissionssitzung u. Auslagen				
der Mitglieder	365.50			
Verwaltung Bern	181.40	546.90 (1,5%)		
Total Ausgaben		36,420, 20		
Total Einnahmen		36.502.70		
Mehreinnahmen 1934			82.50	
Descinantia (Desk			971 60	
Passivsaldo auf neue Rechnung			271.60	
Passivsaldo auf neue Rechnung				
Passivsaldo auf neue Rechnung		Der Kassier: H. Z		
Passivsaldo auf neue Rechnung		Der Kassier: H. Z		
. ,				
Passivsaldo auf neue Rechnung Schweizerische Hydrol			öliy.	32
Schweizerische Hydrol	biologische		öliy.	32
Schweizerische Hydrol $Einn$		e Kommission	öliy.	32
Schweizerische Hydrol Einn Saldo vom 31. Dezember 1933		• Kommission 1,324.56	öliy.	32
Schweizerische Hydrol $Einn$		e Kommission	öliy.	32
Schweizerische Hydrol Einn Saldo vom 31. Dezember 1933 Bundessubvention		• Kommission 1,324.56 1,600.—	öliy.	32
Schweizerische Hydrol Einn Saldo vom 31. Dezember 1933 Bundessubvention		• Kommission 1,324.56 1,600.— 100.—	öliy.	32
Schweizerische Hydrol Einn Saldo vom 31. Dezember 1933 Bundessubvention Von der Stadt Luzern Von den Z. K. W. Luzern	ahmen	• Kommission 1,324.56 1,600.—	Bily.	32
Schweizerische Hydrol Einn Saldo vom 31. Dezember 1933 Bundessubvention Von der Stadt Luzern Von den Z. K. W. Luzern	ahmen	• Kommission 1,324.56 1,600.— 100.— 200.—	öliy.	32
Schweizerische Hydrol Einn Saldo vom 31. Dezember 1933 Bundessubvention Von der Stadt Luzern Von den Z. K. W. Luzern Zins pro 1934	ahmen	• Kommission 1,324.56 1,600.—	Bily.	32
Schweizerische Hydrol Einn Saldo vom 31. Dezember 1933 Bundessubvention Von der Stadt Luzern Von den Z. K. W. Luzern Zins pro 1934	ahmen	** Kommission 1,324.56 1,600.— 100.— 200.— 32.37 Total Einnahmen	Bily.	32
Schweizerische Hydrol Einn Saldo vom 31. Dezember 1933 Bundessubvention	ahmen	** Kommission 1,324.56 1,600.— 200.— 32.37 Total Einnahmen	Bily.	32
Schweizerische Hydrol Einm Saldo vom 31. Dezember 1933 Bundessubvention Von der Stadt Luzern Von den Z. K. W. Luzern Zins pro 1934 **Aus Untersuchungen am Rotsee	ahmen	** Kommission 1,324.56 1,600.— 200.— 32.37 Total Einnahmen 144.— 229.60	Bily.	32
Schweizerische Hydrol Einn Saldo vom 31. Dezember 1933 Bundessubvention Von der Stadt Luzern Von den Z. K. W. Luzern Zins pro 1934 Aus Untersuchungen am Rotsee " " Barberinesee " " Wäggitalersee	ahmen	** Kommission 1,324.56 1,600.— 200.— 32.37 Total Einnahmen	Bily.	32
Schweizerische Hydrol Einm Saldo vom 31. Dezember 1933 Bundessubvention Von der Stadt Luzern Von den Z. K. W. Luzern Zins pro 1934 **Aus Untersuchungen am Rotsee	ahmen	** Kommission 1,324.56 1,600.— 100.— 200.— 32.37 Total Einnahmen 144.— 229.60 165.—	Bily.	32
Schweizerische Hydrol Einn Saldo vom 31. Dezember 1933 Bundessubvention Von der Stadt Luzern Von den Z. K. W. Luzern Zins pro 1934 Aus Untersuchungen am Rotsee Barberinesee Barberinesee Wäggitalersee Lurgernsee	ahmen	E Kommission 1,324.56 1,600.— 100.— 200.— 32.37 Total Einnahmen 144.— 229.60 165.— 198.10 2,121.10 164.85	Bily.	32
Schweizerische Hydrol Einn Saldo vom 31. Dezember 1933 Bundessubvention Von der Stadt Luzern Von den Z. K. W. Luzern Zins pro 1934 Aus Untersuchungen am Rotsee	ahmen	E Kommission 1,324.56 1,600.— 100.— 200.— 32.37 Total Einnahmen 144.— 229.60 165.— 198.10 2,121.10	Bily.	32
Schweizerische Hydrol Einm Saldo vom 31. Dezember 1933 Bundessubvention Von der Stadt Luzern Von den Z. K. W. Luzern Zins pro 1934 Museus der Stadt Luzern	ahmen	E Kommission 1,324.56 1,600.— 100.— 200.— 32.37 Total Einnahmen 144.— 229.60 165.— 198.10 2,121.10 164.85	Bily.	32
Schweizerische Hydrol Einn Saldo vom 31. Dezember 1933 Bundessubvention	ahmen	. 1,324.56 . 1,600.— . 100.— . 200.— . 32.37 Total Einnahmen . 144.— . 229.60 . 165.— . 198.10 . 2,121.10 . 164.85 . 68.65	3,256. 93 3,091. 30	32
Schweizerische Hydrol Einm Saldo vom 31. Dezember 1933 Bundessubvention Von der Stadt Luzern Von den Z. K. W. Luzern Zins pro 1934 Museus der Stadt Luzern	ahmen	. 1,324.56 . 1,600.— . 100.— . 200.— . 32.37 Total Einnahmen . 144.— . 229.60 . 165.— . 198.10 . 2,121.10 . 164.85 . 68.65	3,256. 93	32

Der Rechnungssteller: H. Bachmann.

34

Euler-Fonds

I. Betriebsrechnung

ii Belliebeleelinang			
Einnahmen			Fr.
a) Beiträge der Euler-Gesellschaft			2,000. —
			764. 55
b) Zinsen		• • • •	534.90
d) Valutadifferenz			2.50
d) Valutadifferenz			486. 60
f) Schenkungen	• •	• • • •	9,000. —
,,			
:	Total	wie unten	12,788.55
4			
a) Versandspesen			12.80
b) Allgemeine Unkosten:	• •		12.00
Reisespesen		103.45	
Porti und Versicherungen		273.85	
Verschiedene Spesen		293.55	
Kosten Dr. M. Vischer		105.80	
Reproduktion der Manuskripte		2,044.05	2,820.70
			2,833.50
Gewinn, dem Fonds zuzuschlagen			9,955.05
,	Takal		
	rotar	wie oben	12,788.55
II. Vermögensstatus			
Am 31. Dezember 1933 betrug der Euler-Fonds.			99,509.68
Einnahmen im Berichtsjahr	• •	12,788.55	00,000.00
Ausgaben im Berichtsjahr	• •		
			0.055.05
Gewinn, dem Fonds zuzuschlagen	• •		9,955 05
Bestand des Euler-Fonds am 31. Dezember 1934			109,464.73
Schluss-Bilanz			7
		Aktiva	Passiva
Euler-Fonds-Konto			109,464.73
Prof. Dr. Krazers Erben			300. —
Prof. Dr. Liapounoffs Erben			846. 25
Vorausbezahlte Subskriptionen			19,803.40
B. G. Teubner, RM 2514.89 à 123.25			3,099.60
Paravicini, Christ & Co. in Liq		99,712.75	
Postcheck-Konto V 765		3,393. 53	
Kapitalanlagen		20,163.25	
Konto Prof. Dr. C. Böhm, Ettlingen		13.45	
Konto La Roche & Co., Basel		10,231. —	
		133,513, 98	133.513.98
Der Schatz	\mathbf{meist}	er: Rob. La l	Roche.
0 1 14 1 To 7 M			
Geschenkfonds Dr. J. Th			0 N 0
für den Druck von Publikationen der Geologis	scnen	Kommissio	on 5. N. G.
I. Einnahmen:		~ ~ '	
Saldo vom 31. Dezember 1933		3,54 0. 55	
Zins pro 1934		106.20	
		Total	3,646.75
II. Ausgaben: Keine			·
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			

III. Saldo am 31. Dezember 1934

Der Rechnungsführer: 0. P. Schwarz.

3,646.75

Bericht der Rechnungsrevisoren

An den Zentralvorstand der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft Basel

Sehr geehrte Herren!

Wir beehren uns, Ihnen mitzuteilen, dass wir in Ausführung des uns übertragenen Mandates die Prüfung der vom Zentralquästorat geführten und nachstehend aufgezählten Rechnungen der Gesellschaft, abgeschlossen per 31. Dezember 1934, vorgenommen haben:

Betriebsrechnung
Zentralfonds
Erdmagnetischer Fonds
Schläfli-Stiftung
Streuefonds Robenhausen
Daniel Jenny-Fonds
Kommission für Veröffentlichungen
Reparationskonto der Geologischen
Kommission
Geologische Kommission, Aargauerstiftung

Kryptogamen-Kommission
Naturwissenschaftliches Reisestipendium
Pflanzengeographische Kommission
Wissenschaftliche NationalparkKommission
Stiftung Dr. Joachim de Giacomi
Jungfraujoch-Kommission

Gletscher-Kommission

Kommission für Luftelektrische Untersuchungen

Geotechnische Kommission

Die einzelnen Abrechnungen, die uns vorgelegte Bilanz, sowie die Wertschriftenbestände haben wir mit den Belegen und den Eintragungen in den Büchern übereinstimmend gefunden; auch konnten wir uns durch zahlreiche Stichproben von der ordnungsgemässen Buchführung überzeugen.

Wir gestatten uns, Ihnen zu beamtragen, die Rechnungen zu genehmigen und dem Herrn Zentralquästor Décharge zu erteilen unter bester Verdankung

seiner Kassaführung.

Basel, den 9. April 1935.

Die Mitglieder der Revisionsstelle:

Dr. A. Gansser.

Dr. W. Hotz.

In Ausführung des uns übertragenen Mandates haben wir die folgenden Rechnungen von Unternehmungen der Gesellschaft, für die Spezialquästoren bestellt sind, abgeschlossen auf 31. Dezember 1934, geprüft und richtig befunden:

1. Geologische Kommission

- 2. Hydrobiologische Kommission
- 3. Euler-Fonds
- 4. Naturschutz-Kommission

Wir beantragen Ihnen, diese Rechnungen zu genehmigen unter bester Verdankung an die Herren Rechnungssteller.

Es sind uns ferner die Rechnungen für das Jahr 1934 der Zweiggesellschaften:

- 1. Mathematische Gesellschaft
- 2. Chemische Gesellschaft
- 3. Botanische Gesellschaft
- 4. Zoologische Gesellschaft
- 5. Entomologische Gesellschaft
- 6. Paläontologische Gesellschaft

vorgelegt worden. Wir haben festgestellt, dass sie ordnungsgemäss geführt sind, sowie dass sie von den verantwortlichen Organen geprüft und unterzeichnet sind.

Basel, den 9. April 1935.

Die Mitglieder der Revisionsstelle:

Dr. W. Hotz.

Dr. A. Gansser.

Dr. W. Bernoulli.

Eigentum der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft

- Der "Studerblock" bei Collombey-Muraz (Wallis), Geschenk des Herrn Briganti. (Verh. 1869, S. 180; 1871, S. 93-95; 1877, S. 360; 1883, S. 76; 1909, Bd. II, S. 8; 1910, Bd. II, S. 8.)
- 2. Die erratische Blockgruppe im Steinhof (Soloth.). Diese gehört der Gesellschaft zwar nicht eigentümlich, ist aber durch zwei Servitutverträge mit der Gemeinde Steinhof in ihrem Bestande gesichert, und das Grundstück, worauf sie liegt, muss jederzeit zugänglich bleiben. (Verhandl. 1869, S. 182; 1871, S. 210; 1893, S. 124.)
- 3. Eine Sammlung von Gotthardgesteinen, deponiert im Museum Bern. (Verhandl. 1874, S. 82.)
- 4. Die Eibe bei Heimiswil bei Burgdorf, geschenkt von Herrn Dr. F. Sarasin und einigen Basler Freunden. (Verhandl. 1902, S. 176.)
- 5. Der "Bloc des Marmettes" bei Monthey, mit Hilfe von Bundessubventionen und freiwilligen Beiträgen angekauft. (Verhandl. 1905, S. 331; 1906, S. 426; 1907, Bd. II, S. 9; 1908, Bd. I, S. 189; Bd. II, S. 10; 1909, Bd. II, S. 8; 1910, Bd. II, S. 8.)
- 6. Der erratische Block, gen. "Kilchlifluh" im Steinhof (Sol.). Geschenk der Naturschutzkommission 1909. (Verh. 1909, Bd. II, S. 9 u. 168.)
- 7. Eine Gruppe von miocänen Rollblöcken auf der "Kastelhöhe", Gemeinde Himmelried, Kt. Solothurn. Geschenk der Naturschutzkommission. (Verhandl. 1909, Bd. II, S. 169; 1910, Bd. II, S. 9 und Bericht der Naturschutzkommission.)
- 8. Eine Waldfläche bei Ilanz, Graubünden, bestanden mit Fichten, umrankt von aussergewöhnlich grossen Waldreben, Clematis vitalba. Geschenk der Naturschutzkommission. (Verhandl. 1910, Bd. II, S. 9 und Bericht der Naturschutzkommission.)
- 9. Vier erratische Blöcke am Ostabhang des Heinzenberges, Graubünden. Geschenk der Naturschutzkommission. (Verhandl. 1910, Bd. II, S. 9 und Bericht der Naturschutzkommission.)
- 10. "Prähistorisches Reservat Messikommer" bei Robenhausen, Kt. Zürich, 1918 und 1919. (Verhandl. 1918, S. 5 und 8; 1919, I. Teil, S. 2 und 4; 1920, I. Teil, S. 12 und 15.)
- 11. "Moorreservat Robenhausen", 1919. (Verhandl. 1918, 1919, 1920, siehe "Prähistor. Reservat" uud Verhandl. 1929, Bd. I, S. 16 und 143, Verhandl. 1931, S. 23 und 214.)
- 12. 2 schöne "Eichen bei Vedeggio", bei der Bahnstation Lamone. Geschenk der Gebrüder Censi in Lugano, 1925. (Verhandl. 1927, I. Teil, S. 17 und 132.)
- 13. Sammlungen der Mitarbeiter der Wissenschaftlichen Nationalpark-Kommission, deponiert im Rhätischen naturhistorischen Museum in Chur.
- 14. Bureauinventar des Sekretariates.

Die Verträge über Immobilien befinden sich in Verwaltung des Quästors.

Druckschriften

Die Vorräte an Publikationen (Denkschriften, Verhandlungen, Bibliographie, Comptes rendus, Briträge zur Kryptogamen-Flora), das Archiv, sowie das hierfür nötige Material sind in der Stadtbibliothek Bern und beim Sekretariat in Basel deponiert. Ihr Versicherungswert laut Inventar ist für die Denkschriften (in Bern) Fr. 100,000, für die Verhandlungen und das Archiv in der Bibliothek in Bern Fr. 10,000 (für zehn Jahre, bis 1940).

Publikationen der Kommission für Veröffentlichungen, "Denkschriften der Schweiz. Naturf. Gesellschaft". Bei Gebr. Fretz AG., Zürich. Versicherungswert Fr. 5000.

Publikationen der Schweiz. Geolog. Kommission, "Beiträge zur geologischen Karte der Schweiz", und Karten. Bei A. Francke AG., Bern. Versicherungswert Fr. 140,000 (bis 1939).

Publikationen der Schweiz. Geotechn. Kommission, "Beiträge zur geolog. Karte der Schweiz", Geotechn. Serie und Karten. Bei Kümmerli & Frey, Bern. Versicherungswert Fr. 10,000.

Publikationen der Euler-Kommission, "Euler-Werke", in der Universität in Zürich deponiert. Versicherungswert Fr. 280,000.

Publikationen der *Pflanzengeograph*. Kommission, "Geobotan. Beiträge" und Karten. Bei Hans Huber, Bern. Versicherungswert Fr. 30,000.

Publikationen der Schweiz. Kryptogamen-Kommission, "Beiträge zur Kryptogamen-Flora der Schweiz." Bei Gebr. Fretz AG., Zürich. Versicherungswert Fr. 20,000.

Publikationen der Schweiz. Gletscher-Kommission, bei Herrn Dr. O. Lütschg, Leonhardsstr. 25, Zürich I, dep. Versicherungswert Fr. 25,000.

Publikationen des Concilium Bibliographicum Zürich. Bibliothek: Versicherungswert Fr. 20,000. Vorräte an Zetteln und Büchern: Versicherungswert Fr. 195,480.

Publikationen der Wissenschaftl. Nationalpark-Kommission, bei Hrn. H. R. Sauerländer & Co., Aarau, deponiert. Versicherungswert Fr. 2040.

Bibliographie der Reglemente der Kommissionen usw.

Kommission für Veröffentlichungen: Verh. Zürich 1917, I. Teil, Seite 87, und Verh. Neuchâtel 1920, I, S. 136.

Euler-Kommission: Verh. Zürich 1917, I, S. 91, und Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 111 (auch schon 1909 und 1910, s. unten).

Schläfti-Kommission: Verh. Zürich 1917, I, S. 97, und Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 114.

Geologische Kommission: Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 117.

Geotechnische Kommission: Verh. Zürich 1917, I, S. 101, Verh. Neuchâtel 1920, I, S. 140, und Verh. Aarau 1925, I, S. 136.

Geodätische Kommission: Verh. Zürich 1917, I, S. 106, und Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 120.

Hydrobiologische Kommission: Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 122.

Gletscher-Kommission: Reglement vom 2. Juli 1916, aber nur erwähnt in den Verh. von 1916, beim Gletscherbericht, nirgends gedruckt. Kommission für die Kryptogamen-Flora: Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 124.

Kommission für das Naturwissenschaftliche Reisestipendium: Verh. Aarau 1925, I, S. 134.

Kommission für das Concilium Bibliographicum: Nichts.

Naturschutz-Kommission: Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 127.

Luftelektrische Kommission: Nichts.

Pflanzengeographische Kommission: Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 128. Wissenschaftliche Nationalpark-Kommission: Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 130, und Verh. Neuchâtel 1920, I, S. 16, und Vereinbarung betreffend den Nationalpark zwischen der Schweiz. Eidgenossenschaft, dem Schweiz. Bund für Naturschutz, der S. N. G. und der Eidg. Nationalpark-Kommission. Verh. Bern 1922, I, S. 18.

Kommission für die Stiftung Dr. de Giacomi: Verh. Bern 1922, I, S. 142.

Kommission für das Jungfraujoch: Reglement für die Forschungsstation, separat, und Verh. Freiburg 1926, I, S. 104 erwähnt.

Reglemente für die Jahresversammlung: Verh. Neuchâtel 1920, I, S. 129. Verzeichnis der Vermögenswerte der S. N. G. auf 1. Januar 1920, Verh. Neuchâtel 1920, I, S. 27.

Daniel Jenny-Fonds: Verh. Fribourg 1926, I, S. 50.

Statut der Aargauer-Stiftung: Verh. Aarau 1925, I, S. 140.

Chênes Censi, Atto Pubblico Notarile: Verh. Basel 1927, I, S. 132.

Pflichtenheft des Bibliothekars der S. N. G. und des Delegierten der S. N. G. bei der Stadtbibliothek Bern: Verh. Lausanne 1928, I, S. 131.

Reglement für Nekrologe: Verh. Davos 1929, I, S. 144.

Vereinbarung zwischen der S. N. G. und der Schweiz. Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz: Verh. Davos 1929, I, S. 143.

Herausgabe der gesamten Werke Leonhard Eulers. Anträge des C. C.: Verh. Lausanne 1909, II, S. 10, und Verh. Basel 1910, II, S. 15. Schaffung des Senates der S. N. G.: Verh. Lausanne 1909, II, S. 13.

Zentralfonds der S. N. G.: Verh. St. Gallen 1930, S. 162.

Vereinbarung zwischen der S. N. G. und dem Internationalen Komitee der Konstantentabellen: Verh. St. Gallen 1930, S. 163.

Vereinbarung über die Bibliothek: Verh. Genf 1902, S. 166.

Veröffentlichungen des Jahres 1934 der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft und ihrer Zweiggesellschaften

A. Zentrale und ihre Kommissionen

Verhandlungen der Schweiz. Naturf. Ges. (Actes de la S. H. S. N.). Jahresberichte, Vorträge, Nekrologe. Verlag von H. R. Sauerländer & Cie., Aarau. 1934: 115. Versammlung Zürich.

- Denkschriften der Schweiz. Naturf. Ges. (Mémoires de la S. H. S. N.); hsg. von der Komm. für Veröff. Verlag von Gebr. Fretz AG., Zürich. 1934: Bd. 69, Abhandlung 1, IV, 183 S. mit 8 Tafeln, und Abhandlung 2, V, 126 S. mit 35 Textfiguren und 3 Tafeln.
- Beiträge zur geologischen Karte der Schweiz (Matériaux pour la carte géologique de la Suisse); hsg. von der Geologischen Kommission. Kommissionsverlag von A. Francke AG., Bern. 1934: Lief. 26, I/II, Lief. 67/69. Spezialkarte Nr. 93, Nr. 116.
- Geotechnische Serie der Beiträge zur geologischen Karte der Schweiz; hsg. von der Geotechnischen Kommission. Kommissionsverlag von A. Francke AG., Bern. 1934: "Kleinere Mitteilungen" Nr. 4. Geotechnische Karte der Schweiz 1:200,000, Blatt 1. Die nutzbaren Gesteine der Schweiz.
- Astronomisch-geodätische Arbeiten in der Schweiz (Travaux astr. et géod. exéc. en Suisse); hsg. von der Geodätischen Kommission, nebst Protokollen; in Depot auf dem Eidg. Topogr. Bureau. 1934: Protokoll der 80. Sitzung.
- Leonhardi Euleri opera omnia; hsg. von der Euler-Kommission. Verlag von Orell Füssli, Zürich.
- Zeitschrift für Hydrologie; hsg. von der Hydrobiologischen Kommission. Verlag von H. R. Sauerländer & Cie., Aarau. 1934: Bd. VI, Schlussheft.
- Beiträge zur Kryptogamenflora der Schweiz (Matériaux pour la flore cryptogamique suisse); hsg. von der Kryptogamen-Kommission. Verlag von Gebr. Fretz AG., Zürich.
- Concilium Bibliographicum: Bibliographia zoologica und Bibliographia physiologica; Zettelbibliographien. Eigenverlag des Concilium Bibliographicum. 1934: Bibl. zoot., Bd. 43, 194 S. Zettelauflagen: 6423.
- Beiträge zur geobotanischen Landesaufnahme (Matériaux pour le levé géobotanique de la Suisse); hsg. von der Pflanzengeographischen Kommission. Verlag Hans Huber, Bern.
- Ergebnisse der wissenschaftlichen Untersuchung des schweizerischen Nationalparks (Résultats des rech. sc. entrepr. au Parc nat. suisse); hsg. von der Komm. zur wiss. Erforschung des Nationalparks. Verlag Sauerländer & Cie., Aarau. Eine Abhandlung. Geologische Karte der Quatervalsgruppe.

B. Fachgesellschaften

Siehe Berichte der Fachgesellschaften Seite 123-133.

C. Kantonale Naturforschende Gesellschaften

Siehe Berichte der kantonalen naturforschenden Gesellschaften Seite 133-143.